

## Sportkegeln Bayernliga Männer 2017/18

### 8. Spieltag

#### **Viktoria Fürth - FAF Hirschau 6:2 (3531:3385)**

Mit einer überzeugenden Mannschaftsleistung (3531:3385) konnten die Bayernligakegler von Viktoria Fürth gegen den FAF Hirschau ihren zweiten Heimsieg der laufenden Saison feiern und so wieder den Anschluss ans Tabellenmittelfeld herstellen.

Zwei Drittel lang beherrschten die Hausherren die Partie, ehe die Gäste aus der Oberpfalz noch Ergebniskosmetik betreiben konnten.

Den Grundstein für den Sieg legten gleich zu Beginn der Partie zwei Mannschaftsführer der Viktoria. Neben Jens Maier, dem Kapitän der ersten Mannschaft, kam Ingo Kammerer, der Kapitän der Viktoria-Reserve für den erkrankten Jens Luger zum Einsatz. Kammerer, der derzeit auch in der zweiten Mannschaft mit starken Leistungen überzeugen kann, machte mit 609 Kegel nicht nur ein starkes Spiel, sondern erkämpfte sich auch gegen Michael Plöbel, den Tagesbesten der Gäste, den Mannschaftspunkt.

Als dann im Mittelabschnitt die Dambacher durch Oliver Schneider und Thomas Wachtler gleich nachlegten und auch diese beiden Mannschaftspunkte auf die Habenseite brachten, war die Partie vorzeitig zu Gunsten der Gastgeber entschieden. Dabei präsentierte sich Routinier Thomas Wachtler erneut in hervorragender Verfassung. Mit starken 175 Kegel im ersten Satz zeigte er seinem Gegenspieler sofort die Grenzen auf und war schließlich mit 628 Kegel am Ende auch Tagesbester.

Mit dieser deutlichen 4:0 Führung und einem Polster von 174 Kegel im Rücken fiel es nicht mehr ins Gewicht, dass die beiden Fürther Schlussstarter Benjamin Wölfig und Matthias Schnetz nicht an die Leistungen ihrer Mannschaftskameraden anknüpfen konnten und ihre Punkte den Gästen überlassen mussten. Dafür zeigte auch Fürth's Kapitän Jens Maier Verständnis, der mit der Leistung seines Teams sehr zufrieden war: „Der Spielverlauf war für uns optimal. Die schnelle Führung konnten wir kontinuierlich ausbauen, so dass nach vier Startern das Spiel im Sack war. Da ist es normal, dass am Ende etwas die Spannung fehlt und die Schlussspieler nicht mehr ganz das spielen, was sie sich selbst vorgenommen haben. Großes Kompliment an Ingo, der es als Ersatzmann hervorragend gemacht hat.“

#### **Ergebnisse der einzelnen Paarungen (Satzpunkte, in Klammer Kegelzahl):**

Jens Maier	- Marcus Gevatter	3:1 (599:554)
Ingo Kammerer	- Michael Plöbel	3:1 ( <b>609</b> :593)
Oliver Schneider	- Dominik Benaburger	2:2 (588:533)
Thomas Wachtler	- Michael Plöbl	3:1 ( <b>628</b> :570)
Benjamin Wölfig	- Jan Hautmann	1:3 (546:571)
Matthias Schnetz	- Milan Wagner	1:3 (561:564)